

Manchmal gibt es keine Pollen - warum?

Beitrag von „Bianca“ vom 22. Juni 2020, 21:32

Vielleicht hat ja jemand hier schon mehr Erfahrungen gesammelt, und kann mir folgende Frage beantworten:

An manchen Tagen öffnen sich Blüten ohne Pollen. Die selben Pflanzen haben vorher und auch danach wieder ganz normal Pollen ausgebildet, aber z.B. gerade heute haben sich bei mir mehrere Blüten an verschiedenen Hybriden geöffnet, und allesamt hatten sie so gut wie keinen Pollen.

Es ist also kein Phänomen einer einzelnen Pflanze, sondern scheint von bestimmte Umweltbedingungen abhängig zu sein.

Ich habe das Phänomen schon ab und zu beobachtet, konnte aber bisher keine konkret nachvollziehbare Ursache feststellen.

Temperatur? Luftfeuchte? Durst der Pflanzen?

Hat jemand das Phänomen auch schon beobachtet und eine Idee, woran es liegen könnte?

Beitrag von „Hardy“ vom 22. Juni 2020, 21:55

Hallo Bianca, ich habe auch festgestellt, dass die Kakteen in dieser Saison sehr sparsam mit der Weitergabe von Pollen sind.

Sogar Kakteen die regelrechte Pollenspender waren sind in diesem Jahr sehr geizig damit.

Das heißt allerdings nicht das ich nicht bestäuben konnte, es war nur sehr viel weniger Pollen zu sehen.

Aber auch das Blühverhalten ist diese Saison ein anderes, jedenfalls bei mir.

Mich würde auch interessieren ob diese Probleme vermehrt bei anderen Züchtern auftrten.

Beitrag von „Pieks“ vom 22. Juni 2020, 21:57

Irre viele Blüten dies Jahr, normales Pollenvorkommen, bei vielen Blüten sehr andere und/oder deutlich reduzierte Farbigkeit.

Beitrag von „Thomas“ vom 22. Juni 2020, 22:07

Interessante Frage, Bianca.

Bei meinen Hybriden gibts heuer auch oft sehr wenig bis keinen Pollen, dann gibts auch auch wieder krasse Ausreisser mit ganz viel Pollen. V.a. L. jajoianas waren bisher sehr freigiebig.

Aktuelles Beispiel bei Echinopsen: Gestern bei Icarus und Tondelayo, richtig viele Pollen.

Heute abend machen ein ganzer Haufen anderer Echinopsen auf und von Beautiful Dreamer kann ich schon sagen, dass die kaum bis gar keine Pollen hat und auch bei anderen bei denen ich schon in die Blüte sehen kann, siehts kaum besser aus.

Echt komisch und auch ganz schön ärgerlich.

Beitrag von „Bianca“ vom 22. Juni 2020, 22:13

Was mich daran so irritiert ist die Tatsache, dass es kein Muster gibt, aber eigentlich eines geben müsste.

Letzte Woche haben sich die Hummeln hier in den Pollen gewälzt, dass sie fast nicht mehr aus den Blüten gekommen sind, und heute waren Züchter und Hummeln schwer enttäuscht 😞. Kaum eine Blüte hatte Pollen, nicht mal ein paar Körnchen waren zu finden...

Beitrag von „Thomas“ vom 22. Juni 2020, 22:30

Stimmt Bianca, das ist echt komisch.

Ich dachte erst das könne mit der sehr langen Schlechtwetterperiode zusammenhängen, aber wieso hatten dann gestern Echinopsisblüten Pollen ohne Ende und heute so viele keinen ? Heute war es ja sehr schön und sonnig... also ich kapiers auch nicht 😊

Beitrag von „Marcello“ vom 22. Juni 2020, 22:54

Ich habe dieses Jahr auch schon etliche Blüten gehabt woraus ich keine Pollen finden konnte, ärgerlich war das es meistens bei sehr interessante Blüten war. Auch habe ich dieses Jahr prozentuel viel mehr nicht gelungene Kreuzungen. Ich denke vielleicht ist es weil ich dieses Jahr eigentlich fast nichts anderes mache als Kreuzungen zwischen oder mit Lobiviahybrid. Kann dies der Grund sein? Ich weiss es nicht weil ich eigentlich noch nicht so viele Erfahrungen habe mit LH-Kreuzungen. In jedem Fall notiere ich alle nicht-gelungene Kreuzungen in ein Excel. Und Thomas kann ich völlig bestätigen, in die Jajoiana-Blüten sind immer ganz viele Pollen zu finden, unwahrscheinlich viel, damit kann man ganz viele Kreuzungen machen. Übrigens, hat jemand ein Tip womit ich jajoiana bestäuben kann damit ich mehrfarbige jajoiana-Blüten bekomme, würde mich sehr freuen!

LG Marc

Beitrag von „Christian-Halbauer“ vom 23. Juni 2020, 21:55

Zitat von Marcello

Ich habe dieses Jahr auch schon etliche Blüten gehabt woraus ich keine Pollen finden konnte, ärgerlich war das es meistens bei sehr interessante Blüten war. Auch habe ich dieses Jahr prozentuel viel mehr nicht gelungene Kreuzungen. Ich denke vielleicht ist es weil ich dieses Jahr eigentlich fast nichts anderes mache als Kreuzungen zwischen oder mit Lobiviahybriden. Kann dies der Grund sein? Ich weiss es nicht weil ich eigentlich noch nicht so viele Erfahrungen habe mit LH-Kreuzungen. In jedem Fall notiere ich alle nicht-gelungene Kreuzungen in ein Excel. Und Thomas kann ich völlig bestätigen, in die Jajoiana-Blüten sind immer ganz viele Pollen zu finden, unwahrscheinlich viel, damit kann man ganz viele Kreuzungen machen. Übrigens, hat jemand ein Tip womit ich jajoiana bestäuben kann damit ich mehrfarbige jajoiana-Blüten bekomme, würde mich sehr freuen!

LG Marc

Vorzugsweise mit Eh. o. Mh. mit kurzer Röhre, aber auf alle Fälle sollte ein breiter möglichst farbiger Schlund mit Schlundring oder auch Hymenring vorhanden sein. Dunkle Pollenfäden in Rot o.Violett wären ebenfalls von Vorteil!

Beitrag von „Marcello“ vom 23. Juni 2020, 22:27

Zitat von Christian-Halbauer

Vorzugsweise mit Eh. o. Mh. mit kurzer Röhre, aber auf alle Fälle sollte ein breiter möglichst farbiger Schlund mit Schlundring oder auch Hymenring vorhanden sein. Dunkle Pollenfäden in Rot o.Violett wären ebenfalls von Vorteil!

Ganz vielen Dank, Christian, für die ganz interessante Tip von Dir. Nun mal ausprobieren und weiter werde ich genauer sehen was ich inzwischen schon eingekreuzt habe in die jajoiana-Blüten.

LG Marc